

**Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und
Grundsatzfragen**

documenta-Stadt

Kassel, 24.10.2007

Neubau Kassel Calden, Finanzplanung und Kostensteigerungen

Anfrage der Fraktion Kasseler Linke.ASG

- 101.16.640 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie viel Geld wurde für den Neubau des Flughafens Kassel-Calden (Sprachregelung der Betreiber: "Ausbau") insgesamt schon bereitgestellt? (Aufschlüsselung nach Haushaltsjahren und Ausgabezweck.) Wie hoch war der Anteil der Stadt Kassel in Prozent und in Euro ?
2. Wie viel Geld wurde für den Neubau des Flughafens Kassel-Calden (Sprachregelung der Betreiber: "Ausbau") insgesamt schon ausgegeben? (Aufschlüsselung nach Haushaltsjahren und Ausgabezweck.). Wie hoch war der Anteil der Stadt Kassel in Prozent und in Euro ?
3. Ist es zutreffend, dass der Aufsichtsrat bereits im Laufe des Jahres 2006 darüber informiert wurde, dass die voraussichtlichen Kosten (ohne Berücksichtigung eventueller Auflagen im Zusammenhang mit der Planfeststellung) mindestens EUR 180 Mio betragen werden?
4. Welche Konsequenzen hat der Aufsichtsrat aus dieser Information gezogen ? Gibt es bereits jetzt absehbare oder bereits beschlossene konzeptionelle Änderungen, die Kosten reduzieren sollen ? Wenn ja, welche?
5. Gibt es Verhandlungen bzw. Verhandlungsergebnisse über die Aufteilung möglicher Mehrkosten des Projektes zwischen den Gesellschaftern der Flughafen Kassel-Calden GmbH ?
6. Gab es oder gibt es Gespräche mit dem Regierungspräsidenten über mögliche haushaltsrechtliche Konsequenzen der sich ankündigenden Mehrausgaben?
7. Die aktuellen Planungen für das neue Flughafengebäude unterscheiden zwischen den Ausbaustufen "Basis", "Pier", "Verdichtung" und "Wachstum". Für welche Passagierzahlen sind die einzelnen Ausbaustufen ausgelegt ? Welche Mehrkosten entstehen beim Ausbau der Variante "Basis" zur Variante "Pier" ? Welche Mehrkosten entstehen beim Ausbau der Variante "Pier" zur Variante "Verdichtung" ? Welche Mehrkosten entstehen beim Ausbau der Variante "Verdichtung" zur Variante "Wachstum" ?
8. Gibt es hinsichtlich der Ausbaustufen bereits einen Zeitplan, der im Aufsichtsrat beschlossen oder zumindest als Planungsziel zur Kenntnis genommen wurde?

Die Anfrage ist beantwortet.

Jürgen Kaiser
Vorsitzender

Heidi Woelk
Schriftführerin